

Probeunterricht 2019 Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Aufsatz –

Hinweise zur Bewertung:

Kriterien und Gewichtung

Inhalt

(z. B. Spannungsverlauf, Argumentationskette, logische Zusammenhänge) **2 x**

Sprache

(z. B. Satzbau, Bezüge, Richtigkeit der Idiome, Fachbegriffe) **2 x**

Rechtschreibung/Zeichensetzung

1 x

Themaverfehlungen sind ausschließlich mit den Noten „mangelhaft“ bzw. „ungenügend“ zu bewerten.

Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreib-Störung oder Lese-Rechtschreib-Störung:

Beim Aufsatz entfällt die Benotung der Rechtschreibung.

Probeunterricht 2019 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Arbeit am Text –

Hinweise zur Bewertung:

Es ist darauf zu achten, dass

- alle Aufgaben möglichst in **ganzen Sätzen** beantwortet werden,
- nach Möglichkeit **mit eigenen Worten** geantwortet wird.

Die Punktvergabe ist nach inhaltlicher Vollständigkeit und sprachlicher Richtigkeit zu differenzieren (vgl. Lösungsvorschlag). Die Vergabe halber Punkte ist zulässig, jedoch sind Sprachpunkte nur dann möglich, wenn mindestens ein Inhaltspunkt erreicht wurde.

Punkteschlüssel:

Note	Punkte
1	35 – 32
2	31,5 – 28
3	27,5 – 23
4	22,5 – 17,5
5	17 – 10
6	9,5 – 0

Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreib-Störung oder Lese-Rechtschreib-Störung:

Bei der Arbeit am Text entfällt die Benotung der Rechtschreibung.

Probeunterricht 2019 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Arbeit am Text –

zu erreichende Punkte
Inhalt/Sprache

1. Ordne die folgenden Überschriften den passenden Absätzen zu. ____/7

a) Wissenschaft und Aberglaube

Absatz 4

b) Übertragungsweg der Tuberkulose und Gegenmittel

Absatz 2

c) Robert Koch als gefeierter Superstar

Absatz 1

d) Auszeichnung für Robert Kochs Eifer

Absatz 8

e) Entschlüsselung von Krankheiten mit moderner Technik

Absatz 3

f) Robert Kochs Mitstreiter im Kampf gegen die Bakterien

Absatz 6

g) Nützlichkeit eines Großteils der Bakterien

Absatz 7

2. Wer erkrankte früher hauptsächlich an Tuberkulose? ___ 1/ ___ 2

Ohnehin schwache Menschen oder Menschen mit schwachem Immunsystem waren dafür anfällig.

3. Was wusste man über den Inhalt des Tuberkulins? ___ 1/ ___ 1

Es gab keinerlei Angaben, da Robert Koch die Zutaten geheim hielt.

4. Welche zwei weiteren Krankheiten konnte man dank Robert Koch bekämpfen? ___ 2/ ___ 1

Hierzu zählten Milzbrand und Cholera.

5. An welche drei Auslöser für Krankheiten glaubten die Menschen vor Robert Kochs Entdeckungen? ___ 3/ ___ 1

Als Auslöser sah man verschmutzte Luft, üble Gerüche und böse Geister an.

6. Warum kann man sagen, dass Robert Koch ein Superstar seiner Zeit war? Nenne drei Beispiele hierzu. ___ 3/ ___ 2

Es gab weltweite Zeitungsberichte über ihn, viele Menschen strömten zur Behandlung nach Berlin. Zudem entstanden die ersten Fanartikel.

7. Begründe, warum die Krankheit Tuberkulose heutzutage noch nicht als besiegt gelten kann. ___ 1/ ___ 1

In ärmeren Ländern sterben immer noch Menschen daran, z. B. in Indien, China und Indonesien.

8. Woran starb Robert Koch? ___ 1/ ___ 1

Er starb an Herzversagen.

9. Überprüfe die folgenden Aussagen anhand des Textes und
kreuze die treffenden Antworten an.

___/7

- a) Die Tuberkulose ist eine Infektionskrankheit, welche die Lungen schwacher Menschen befällt.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

- b) Robert Koch konnte Krankheitserreger sichtbar machen, indem er sie anfärbte.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

- c) Tuberkulose-Bakterien werden durch Berührung übertragen.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

- d) Robert Koch entdeckte das Tuberkulin bei einem misslungenen Experiment.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

- e) Es gab Küchenutensilien mit dem Gesicht Robert Kochs aufgedruckt.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

- f) Pro Jahr erkranken ca. 10 Millionen Menschen an Tuberkulose.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

- g) Sogar in den USA wurde über Robert Koch und seine Forschung berichtet.

trifft zu trifft nicht zu im Text nicht enthalten

Probeunterricht 2019 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Sprachbetrachtung –

Auswahl – Bearbeitung – Bewertung

Den Schulen werden 10 Aufgaben angeboten.

7 Aufgaben sind vom Prüfungsausschuss auszuwählen und den Schülerinnen und Schülern zur Bearbeitung vorzulegen.

Hinweis: Befinden sich Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreib-Störung oder Lese-Rechtschreib-Störung unter den Prüflingen, ist die Bearbeitung der Aufgabe 10 nicht unbedingt zu empfehlen.

Punkteschlüssel:

Note	Punkte
1	35 – 32
2	31,5 – 28
3	27,5 – 23
4	22,5 – 17,5
5	17 – 10
6	9,5 – 0

1. Bestimme die Wortarten der unterstrichenen Wörter möglichst genau. ___/5

Tageszeitungen berichten über den Arzt und seine Erfindung.

Tageszeitungen	Nomen/Substantiv/Hauptwort
berichten	Verb/Zeitwort
über	Präposition/Verhältniswort
den	bestimmter Artikel/bestimmter Begleiter
seine	Possessivpronomen/ besitzanzeigendes Fürwort

2. Benenne die unterstrichenen Satzglieder möglichst genau. ___/5

Beweise legt Robert Koch an diesem 14. August 1890 in Berlin nicht vor.

Beweise	Akkusativobjekt/Satzergänzung im 4. Fall
legt...vor	Prädikat/Satzaussage
Robert Koch	Subjekt/Satzgegenstand
an diesem 14. August 1890	Temporaladverbiale/ Umstandsbestimmung der Zeit
in Berlin	Lokaladverbiale/ Umstandsbestimmung des Ortes

3. Wandle folgende Sätze in die angegebene Zeitstufe um.

Bilde ganze Sätze.

___/5

a) Er hatte Bakterien erforscht.

Präsens/Gegenwart

Er erforscht Bakterien.

b) Robert Koch zählt zu den Berühmtheiten der Medizingeschichte.

Perfekt/2. Vergangenheit

**Robert Koch hat zu den Berühmtheiten der
Medizingeschichte gezählt.**

c) Robert Koch hantierte sein Leben lang mit Bakterien.

Plusquamperfekt/3. Vergangenheit

**Robert Koch hatte sein Leben lang mit Bakterien
hantiert.**

d) Robert Koch hat diese Seuchen besiegt.

Futur I/1. Zukunft

Robert Koch wird diese Seuchen besiegen.

e) Im Jahr 1882 hat er das Bakterium entdeckt.

Präteritum/1. Vergangenheit

Im Jahr 1882 entdeckte er das Bakterium.

4. Um welche Zeitstufe des Verbs (Zeitworts) handelt es sich bei den folgenden Sätzen? _____/5

a) Es ist der perfekte Moment.

Präsens/Gegenwart

b) Niemand hatte an seinen Behauptungen gezweifelt.

Plusquamperfekt/3. Vergangenheit

c) Mit seiner Forschung wird Koch die Medizin seiner Zeit revolutionieren.

Futur I/1. Zukunft

d) Anschließend kam er dem Bakterium auf die Spur.

Präteritum/1. Vergangenheit

e) Robert Koch hat den Übertragungsweg herausgefunden.

Perfekt/2. Vergangenheit

5. Verbinde die Hauptsätze zu einem sinnvollen Satzgefüge (Hauptsatz mit Nebensatz), indem du eine passende Konjunktion verwendest. Verwende jede Konjunktion nur einmal. Beachte, dass du dabei die Konjunktionen „und“ sowie „oder“ nicht verwenden darfst. _____/5

Beispiel:

Menschen lassen sich impfen. Sie werden seltener krank.

Wenn Menschen sich impfen lassen, werden sie seltener krank.

- a) Robert Koch hatte das Tuberkulose-Bakterium entdeckt. Er wurde sehr berühmt.

Nachdem Robert Koch das Tuberkulose-Bakterium entdeckt hatte, wurde er sehr berühmt.

- b) Robert Koch kündigte ein Medikament gegen Tuberkulose an. Er hatte keine Beweise für die Wirksamkeit.

Robert Koch kündigte ein Medikament gegen Tuberkulose an, obwohl er keine Beweise für die Wirksamkeit hatte.

- c) Robert Koch färbte die Bakterien an. Die Bakterien wurden sichtbar.

Robert Koch färbte die Bakterien an, damit sie sichtbar wurden.

- d) Robert Koch erprobte sein Heilmittel. Er machte Experimente mit Meerschweinchen.

Robert Koch erprobte sein Heilmittel, indem er Experimente mit Meerschweinchen machte.

- e) In ärmeren Ländern sterben noch viele Menschen an Tuberkulose. Sie können sich keine Medikamente leisten.

In ärmeren Ländern sterben noch viele Menschen an Tuberkulose, weil sie sich keine Medikamente leisten können.

(Neben dem Lösungsvorschlag werden gleichwertige Lösungen akzeptiert.)

6. Nenne das Gegenteil. Die Verneinung mit „nicht“, „kein(e)“ oder „un-“ (z. B. glücklich – unglücklich) ist nicht erlaubt. _____/5

- a) Berühmtheit **Unbekannter, Niemand**
- b) Tod **Leben, Dasein**
- c) geheim **bekannt, offen zugänglich**
- d) modern **alt, überholt, rückständig**
- e) Sieg **Niederlage**

7. Bilde Substantive (Hauptwörter) aus den folgenden Verben (Zeitwörtern). Eine einfache Substantivierung (z. B. gehen – das Gehen) ist nicht erlaubt. _____/5

- a) finden **der Fund**
- b) ankündigen **die Ankündigung**
- c) erkranken **die Krankheit, die Erkrankung**
- d) riechen **der Geruch**
- e) arm **die Armut**

8. Finde das passende Synonym (Wort mit ähnlicher Bedeutung) und trage es neben dem dazu gehörenden Wort ein. ___/5

- a) erforschen untersuchen, beobachten
- b) winzig (sehr) klein
- c) Medikament Heilmittel, Medizin
- d) anschließend dann, danach, darauf, später
- e) Bewunderer Anhänger, Fan

9. Kreise die richtige Lösung ein: „das“ oder „dass“. Für jede richtige Lösung gibt es einen halben Punkt. ___/5

Robert Koch war **das** dritte von insgesamt 13 Kindern des Bergrats Hermann Koch und dessen Ehefrau Mathilde. Robert Koch brachte sich mit vier Jahren selbst **das** Lesen und Schreiben bei. Er ging später auf ein Gymnasium, **das** er bis zum Abitur 1862 besuchte. Zur Überraschung seiner Freunde gab er 1866 bekannt, **dass** er sich mit Emmy Fraatz verlobt hatte. Obwohl er erst kurz verheiratet war, meldete sich Koch im Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 freiwillig als Sanitäter. **Das** bedeutete, **dass** er sich um verletzte und erkrankte Soldaten kümmern musste. Außerdem war er für **das** nahegelegene Krankenhaus zuständig. Unter seiner Arbeit litt seine Ehe, weshalb er sich 1890 scheiden ließ. **Das** war damals noch ein ungewöhnlicher Schritt. Robert Koch heiratete drei Jahre später erneut und freute sich, **dass** seine zweite Frau Hedwig ihn auf seine zahlreichen Auslandsreisen begleitete. Leider erkrankte er auf diesen Reisen mehrfach an Tropenkrankheiten wie Malaria. Im Frühjahr 1910 klagte er über Schmerzen in der Brust und Atemnot. Und so endete **das** Leben des großen Forschers am 27. Mai 1910 friedlich in einem Schaukelstuhl.

10. Ergänze die grammatisch richtigen Endungen. Jede richtig ausgefüllte Lücke wird mit einem halben Punkt bewertet.

___/5

Die Tuberkulose erreichte den Höhepunkt ihr(er) Verbreitung in der zweit(en) Hälfte des 19. Jahrhunderts. Wie Cholera und Typhus trat sie plötzlich vermehrt auf, als die Bevölkerung sich vervielfachte und Menschen in die Städte zogen. Viele Menschen auf eng(em) Raum, kein(e) angemessen(e) Wasserversorgung – der perfekt(e) Nährboden für Krankheiten. Die meist(en) Tuberkulosekranken lebten im 19. Jahrhundert bei schlecht(en) hygienisch(en) Verhältnissen sechs bis zehn Jahre mit der Krankheit. Dennoch starben im deutschen Raum jährlich ca. 120.000 Mensch(en) an Tuberkulose.